

# 10-Points-List

## Investition in die Digitale Weiterverarbeitung

**Denken Sie an diese 10 Punkte, wenn Sie sich für eine neue digitale Weiterverarbeitungs-Lösung entscheiden:**

- 1 Analysieren Sie Ihren Auftrags-Mix und stellen Sie fest, welches Art von Weiterverarbeitung für Ihren Betrieb Sinn macht.
- 2 Untersuchen Sie, in welchem Umfang Produktvariabilität bei Ihren täglichen Produktionen relevant ist.
- 3 Machen Sie sich klar, welchen Automatisierungslevel Sie in der Weiterverarbeitung benötigen, um die Produktivität Ihrer Anlage zu maximieren.
- 4 Überlegen Sie, wie wichtig es für Ihre Kunden ist, dass Sie Ihnen den korrekten Inhalt der Printprodukte zu 100 Prozent garantieren können.
- 5 Stellen Sie sicher, dass Sie eine komplette Prozessüberwachung realisieren, um Ihre Abläufe für behördliche oder weitere Anforderungen dokumentieren zu können.
- 6 Überlegen Sie sich, ob Sie für Ihre digitale Anlage eher einen near-line oder einen in-line Workflow brauchen.
- 7 Beurteilen Sie, ob Sie eine Hybrid-Lösung für die Produktion von Offset- und digital gedruckten Produkten benötigen.
- 8 Der Workflow muss den gesamten Prozess von der Datei bis zum fertigen Produkt (file-to-finished product) abdecken und nicht nur den Bereich Datei bis Druck (file-to-print)
- 9 Bleiben Sie flexibel, damit Sie den zum Teil unsicheren Paradigmenwechsel zur digitalen Produktion erfolgreich meistern.
- 10 Achten Sie darauf, Spielraum für zukünftige Entwicklungen einzuplanen, um Ihre Investition langfristig zu schützen.